



15.07.2021

## Tanner: Zivil-militärische Partnerschaft in Krisenfällen stärken

Utl.: 33 Partner des Bundesheeres für Zusammenarbeit ausgezeichnet

Verteidigungsministerin Klaudia Tanner besuchte heute das „Zentrale Partnerschaftsseminar 2021“ des Bundesheeres am Truppenübungsplatz in Eggendorf. Dabei wurden 33 Partner (Gebietskörperschaften, Unternehmen, Kammern und Gewerkschaften) für ihre langjährige Treue und ihr Bekenntnis zur Landesverteidigung mit einer Urkunde durch die Ministerin ausgezeichnet. Zeitgleich fand vor Ort eine Übung von Austrian Forces Disaster Relief Unit (AFDRU) – eine speziell für den internationalen humanitären und Katastropheneinsatz trainierte Einheit des Bundesheeres – statt. Dabei zeigten die Profis des Bundesheeres wie Hilfe im Katastrophenfall und die Rettung von Menschenleben funktioniert. Insgesamt 250 Frauen und Männer aus dem Bundesheer, Freiwilligen Feuerwehren und der Bergrettung übten die gemeinsame Zusammenarbeit.

„Über 30 Partner halten uns die Treue und arbeiten mit unserem Bundesheer österreichweit eng zusammen. Wie wichtig so eine Partnerschaft ist, hat die gemeinsame Übung mit unserem Bundesheer, also mit unseren Krisenexperten der AFDRU, Freiwilligen Feuerwehren und Bergrettung bestätigt. Aber auch die tragische Explosion in Beirut vom letzten Jahr hat gezeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit und regelmäßigen Trainings zwischen dem Bundesheer und seinen Partnern ist. Wir müssen gerade in Krisenfällen unsere zivil-militärischen Partnerschaften noch mehr stärken und intensivieren“, sagte Ministerin Tanner beim Besuch am Übungsplatz „Tritolwerk“.

Seit dem Jahre 1969 bestehen Partnerschaften zwischen zivilen Einrichtungen und dem Bundesheer. Einmal jährlich wird der Stellenwert der gelebten Partnerschaften durch die Ehrung der Jubilare im Rahmen eines zentralen Partnerschaftsseminars besonders hervorgehoben und betont. Aus ganz Österreich sind aus diesem Anlass Kommandanten von militärischen Verbänden und ihre Partner aus der Privatwirtschaft zur Veranstaltung angereist, um an dem Event am Truppenübungsplatz teilzunehmen. Unter den 33 ausgezeichneten Partnerschaften feierte zum Beispiel UNILEVER Austria GmbH 50-jähriges Jubiläum der Partnerschaft mit der Heereslogistikschule.

**Major Mag. (FH) Norbert Lick**

Presseoffizier der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation des Militärkommandos Wien  
1163 Wien | Panikengasse 2  
norbert.lick@bmlvs.gv.at  
Tel: +43 50201 10-40900  
Mobil: 0043 664 622 3197



Die Austrian Forces Disaster Relief Unit (AFDRU) ist einerseits als Milizeinheit des ABC-Abwehrzentrums strukturell abgebildet und wird andererseits als „Plattform“ für den internationalen humanitären und Katastropheneinsatz des Bundesheeres genutzt. AFDRU ist eine speziell für den internationalen humanitären und Katastropheneinsatz trainierte Einheit die sowohl im In- als auch im Ausland eingesetzt werden kann. Dazu werden im Anlassfall, innerhalb weniger Stunden verfügbare Berufs- und Milizsoldaten und erforderliche Spezialisten von zivilen Einsatzorganisationen zu einem hoch qualifizierten Einsatzkontingent formiert. Der Fokus der Einsatzübung wurde auf „Man Made Disasters“, ähnlich wie zum Beispiel die Explosion im Hafen von Beirut, gelegt. Geübt wurde quer durch das Leistungsspektrum von AFDRU. Ein ABC-Spürelement spürte mögliche Gefahrenquellen oder Schadstoffe auf und entnahm Proben für ein Labor.

Rückfragen & Kontakt:  
Bundesministerium für Landesverteidigung  
Militärkommando NÖ / Presse  
+43 664-622-3076  
[presse.niederoesterreich@bmlv.gv.at](mailto:presse.niederoesterreich@bmlv.gv.at)

Bildnachweis: Bundesheer / Laura Heinschink  
Bild bei Namensnennung zur honorarfreien Veröffentlichung freigegeben

**Fachoberinspektor Harald G.M. Minich**

Stv. Presseoffizier der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation des Militärkommandos Wien  
1163 Wien | Panikengasse 2  
hgm.minich@bundesheer.gv.at  
Tel: +43 50201 10-40911  
Mobil: 0043 664 622 1905